An die Empfängerinnen und Empfänger

der Medienmitteilungen

Trogen, 14. März 2024

**Medienmitteilung**

**Landeskirche beider Appenzell leistet Nothilfe im Gazastreifen**

**Mit 5 000 Franken unterstützt die Evangelisch-reformierte Landeskirche beider Appenzell die Nothilfe für die Opfer des Krieges im Gazastreifen.**

Die Kämpfe und Bombardierungen im Gazastreifen dauern nun schon seit mehreren Monaten an und ein Ende ist nicht in Sicht. Die Lage der Zivilbevölkerung ist katastrophal. Die Menschen leben in Flüchtlingslagern unter beengten und prekären Bedingungen und haben keinen sicheren Zufluchtsort. Die Nahrungsmittelvorräte gehen zur Neige, die Verteilung von Hilfsgütern ist in der gesamten Region mit anhaltenden Schwierigkeiten verbunden, und in einigen Gebieten ist die Verteilung unmöglich geworden. Zudem reicht die derzeitige humanitäre Hilfe bei weitem nicht aus, um eine Verschärfung der humanitären Katastrophe zu verhindern.

Trotz der grossen Herausforderungen sind HEKS, das Evangelisch-reformierte Hilfswerk der Kirche Schweiz, und seine Partnerorganisationen nach wie vor aktiv und tun ihr Bestes, um die Not der Zivilbevölkerung zu lindern. Der Kirchenrat hat an seiner Sitzung vom Dienstag entschieden, sich mit 5 000 Franken an der Nothilfe zu beteiligen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Kirchenratspräsidentin Martina Tapernoux, 076 536 06 65